



## PRESSE-INFO NR. 6

MÄRZ 2018

## HIGH END® 2018 (10. - 13. MAI 2018)

### HIGH-END-KRITIK MEETS HIGH END EHRENPREIS FÜR TILL BRÖNNER AUF DER HIGH END

Messebesucher können seit Jahren im Konferenzraum K1B gegenüber von Halle 1 Musikvorführungen der Extraklasse mit einer außergewöhnlichen Anlage erleben. Wer auch bei der Musikauswahl Wert auf Erstklassiges legt, der bekommt Empfehlungen vom unabhängigen Verein Preis der deutschen Schallplattenkritik e.V. (PdSK) und von dessen „Quartett der Kritiker“\*, das am 11. Mai 2018 zum zweiten Mal im Rahmen der HIGH END über exzellente und spannende Produktionen diskutiert.

Die Juroren vom Preis der deutschen Schallplattenkritik e.V. (PdSK e.V.) haben Till Brönner\* zum Ehrenpreisträger 2018 gekürt. Der Trompeter, Sänger, Produzent, Arrangeur, Komponist und Professor an der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden wird die Ehrenurkunde im Rahmen des „Quartetts der Kritiker“ auf der HIGH END in München entgegennehmen.

Der Preis der deutschen Schallplattenkritik wurde 1963 als von der Musikindustrie unabhängige Instanz und Qualitätskontrolle gegründet. Seitdem liefert der PdSK regelmäßig Hörempfehlungen fürs Publikum und beteiligt sich am öffentlichen Diskurs über musikpolitische Fragen, Komposition, Interpretation und Produktion von Musik.

Edles Equipment und exzellente Musik gehören zusammen. Deshalb stellen am 11. Mai 2018 vier Kritiker vom unabhängigen Verein Preis der deutschen Schallplattenkritik e.V. auf hochwertigen Geräten spannende Produktionen vor.

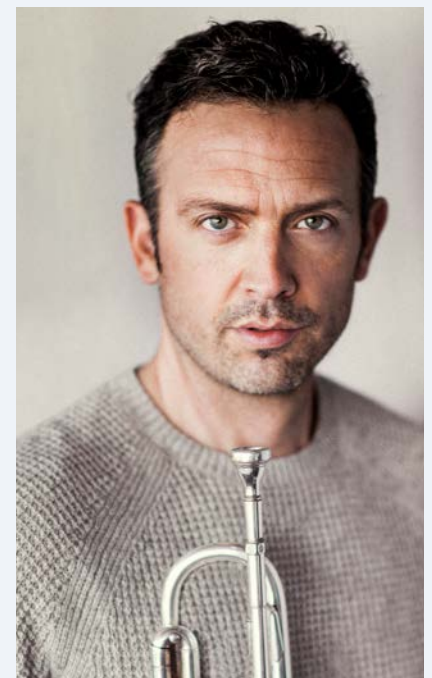
Aber braucht das Publikum überhaupt noch Musikkritik? Können nicht Social-Media-Bewertungen das Geschäft der Kritiker ersetzen? Und welche Rolle spielt die Anlage bei der Beurteilung der Qualität einer Musikproduktion? Was halten Musiker und Musikliebhaber von Kritikern? Solche und weitere Fragen stehen beim Quartett der Kritiker auf der HIGH END 2018 in München auf dem Programm.

**Die Veranstaltung findet statt am:  
11. Mai 2018 von 14:00 bis 15:30 Uhr  
Raum: K1B im EG des MOC, gegenüber Halle 1**

Dieses Quartett der Kritiker ist eine Kooperation zwischen dem Preis der deutschen Schallplattenkritik e.V. (PdSK) und der HIGH END.



Quartett der Kritiker > Bild herunterladen  
mit Gästen auf der  
HIGH END 2017



Till Brönner > Bild herunterladen  
Foto: Ulla Lommen



## PRESSEINFORMATION

\*Till Brönner:

Seinen ersten Preis der deutschen Schallplattenkritik bekam Till Brönner bereits 1993, und zwar für sein Debütalbum „Generations Of Jazz“. Damals war er gerade mal 22 Jahre jung. „Seitdem hat sich viel, sehr viel getan“, heißt es in der Begründung der Jury über den Ehrenpreisträger. „Till Brönner, der schon in der Jesuitenschule Aloisiuskolleg zu Bonn-Bad Godesberg Klassiktrompete spielte und dann in Köln Jazztrompete studierte, ist längst ein internationaler Star, der mit seinem Spiel weit über enge Genregrenzen hinaus wirkt und die Jazztrompete im besten Sinne zum Popmusikinstrument konvertiert hat.“

Die Jury weiter: „Von Bebop und Fusion kommend integriert Brönner Filmmusikatmosphäre und Popchromleiten, Countrystimmung und Chanson-Flair, und auch betörende Evergreen-Sehnsucht ist ihm nicht fremd.“ Dabei wirke er immer elegant und stilsicher und bleibe nie bloß an der schönen Oberfläche. Man nehme Brönner eben ab, „dass er sein Metier aus dem Effeff beherrscht, dass er es liebt und deshalb ernst nimmt. Deshalb wurde es Zeit für einen weiteren Preis der deutschen Schallplattenkritik – und zwar für einen Ehrenpreis.“

\*Das Quartett der Kritiker

- **Lothar Brandt** (Musikjournalist mit Schwerpunkten Klassik und Rock, langjähriger Chefredakteur von Audio, publizistischer Leiter der Zeitschrift Home Electronics, jetzt freier Autor)
- **Ralf Dombrowski** (Musikjournalist, Buchautor und Fotograf mit Schwerpunkt Jazz, unter anderem für Süddeutsche Zeitung, Bayerischer Rundfunk, Spiegel Online, Jazzthing, Musikredakteur Stereoplay, Münchner Feuilleton)
- **Manfred Gillig-Degrave** (Musikjournalist und Redakteur mit weit gestreuten Vorlieben, unter anderem für Sounds, Musikexpress, Stereoplay, Audio, HiFiVision; Mitbegründer und langjähriger Chefredakteur MusikWoche)
- **Max Nyffeler** (freier Journalist mit Schwerpunkt neue Musik und Medien, unter anderem für FAZ, NZZ und den Rundfunk; Web: [www.beckmesser.info](http://www.beckmesser.info))



Lothar Brandt > [Bild herunterladen](#)



Manfred Gillig-Degrave > [Bild herunterladen](#)



Max Nyffeler > [Bild herunterladen](#)



Ralf Dombrowski > [Bild herunterladen](#)



# PRESSEINFORMATION

## FAKTEN:

Messe: HIGH END 2018  
DIE INTERNATIONALE HIFI-MESSE

Ort: MOC München - Lilienthalallee 40  
80939 München-Freimann

Termin: 10. Mai – 13. Mai 2018

Fachbesuchertag: Donnerstag, 10. Mai 2018  
(nur mit Vorab-Registrierung)

Öffnungszeiten: Donnerstag 10.5.2018 bis Samstag 12.05.2018  
von 10.00 bis 18.00 Uhr  
Sonntag 13.05.2018  
von 10.00 bis 16.00 Uhr

## Eintritt

Fachbesucher: 25,00 EUR bei Vorabregistrierung  
(gültig für alle Tage)

Publikum: 15,00 EUR / Tageskarte  
(gültig an einem Messtagen 11.-13. Mai 2018)  
25,00 EUR/ 2-Tagesticket  
(gültig an zwei Messtagen 11.-13. Mai 2018)

Jeweils inklusive Eintritt zum Partner-Event CanJam Munich

Veranstalter: HIGH END SOCIETY Service GmbH  
Vorm Eichholz 2g  
42119 Wuppertal-Germany  
Telefon: +49 (202) 70 20 22  
Telefax: +49 (202) 70 37 00  
E-Mail: [info@HighEndSociety.de](mailto:info@HighEndSociety.de)  
Internet: [www.HighEndSociety.de](http://www.HighEndSociety.de)  
Facebook: [www.facebook.com/HighEndSociety](http://www.facebook.com/HighEndSociety)  
Twitter: <http://twitter.com/HighEndSociety>

Kontakt: Dipl. Ökonomin Renate Paxa  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der HIGH END Society  
E-Mail: [Renate.Paxa@HighEndSociety.de](mailto:Renate.Paxa@HighEndSociety.de)

Abdruck honorarfrei – Beleg erbeten



HIGH END Fahnen > [Bild herunterladen](#)



MOC in München > [Bild herunterladen](#)